

[Russland betreibt in den vorübergehend besetzten Gebieten Propaganda unter Jugendlichen - Zentrum für Nationalen Widerstand](#)

24.06.2024

Die russischen Behörden führen in den vorübergehend besetzten Gebieten der Ukraine eine organisierte Propagandaarbeit mit Jugendlichen durch.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russischen Behörden führen in den vorübergehend besetzten Gebieten der Ukraine eine organisierte Propagandaarbeit mit Jugendlichen durch.

Die Russen schaffen gefälschte lokale Medien in den vorübergehend besetzten Gebieten, um das Informationsfeld zu isolieren. Darüber berichtet am Sonntag, den 23. Juni, das Zentrum für nationalen Widerstand.

„Diese vom Kreml finanzierten Medien sollen angeblich die „Stimme der Einheimischen“ sein. Die Redaktionen werden jedoch von Russen geleitet, und sie wurden alle bereits nach der Einnahme der Region gegründet“, stellt das Zentrum für nationalen Widerstand fest.

Es stellt fest, dass der Feind, um den Personalmangel in den so genannten lokalen Medien zu verringern, in den vorübergehend besetzten Gebieten Medienschulen mit kostenloser Ausbildung einrichtet.

„Indem sie mit dem Wunsch junger Menschen spielen, berühmt und unabhängig von ihren Eltern zu werden, rekrutieren die Russen einheimische Teenager, um für ihre Propagandamaschine zu arbeiten“, heißt es in dem Bericht.

Die Besatzungsbehörden auf der Krim haben den Befehl erteilt, die Museumsschätze der Halbinsel für den Abtransport vorzubereiten.

Russische Propaganda auf Facebook und Instagram: EU will die Arbeit der sozialen Netzwerke überprüfen

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 208

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.